

Bundesregierung erwartet Rezession in Russland

Berlin. Die Bundesregierung hält die wegen des Ukraine-Kriegs verhängten Sanktionen für wirksam und erwartet in Russland einen Wirtschaftseinbruch von bis zu 15 Prozent in diesem Jahr. Das geht aus einer Antwort des Bundeswirtschaftsministeriums an den Linken-Abgeordneten Sören Pellmann hervor, wie *dpa* am Sonntag meldete. In der Antwort des Ministeriums heißt es: »Seriöse Berechnungen prognostizieren eine Rezession in Russland, das heißt eine Reduktion des russischen Bruttoinlandsprodukts in einer Spanne von sechs bis 15 Prozent für das Jahr 2022.« Pellmann kommentierte, es sei abwegig, »dass die Bundesregierung weiterhin behauptet, die Sanktionen würden Russland mehr schaden als uns«. Der Ostbeauftragte der Linksfraktion sagte gegenüber *dpa*: »Wir brauchen eine ehrliche Bestandsaufnahme der Wirkung der Sanktionen.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/432985.bundesregierung-erwartet-rezession-in-russland.html>